

Vorbericht.

Seit dem Erscheinen des dritten gedruckten Bürgerverzeichnisses zu Anfang des Jahres 1861 sind in dem Bestande der Burgerschaft von Bern so viele Veränderungen eingetreten, und es ist deßhalb so häufig im Publikum das Verlangen nach einer neuen Ausgabe des Verzeichnisses ausgesprochen worden, daß die Verlags-handlung sich entschlossen hat, dasselbe in einer neuen, vierten Bearbeitung erscheinen zu lassen. Der Druck hat bereits im Anfange dieses Jahres begonnen, ist jedoch aus verschiedenen Gründen erst im laufenden Monate vollendet worden. Das Manuscript aber hat wegen seiner innern Anordnung bereits vor dem Beginne des Druckes abgeschlossen sein müssen. Daher kommt es, daß zwischen dem Abschluß des Manuscriptes und dessen Erscheinung im Drucke noch mehrere Veränderungen im Bestande der Burgerschaft eingetreten sind, die nicht mehr vollständig ins Verzeichniß haben aufgenommen und mit-

gezählt werden können. Wo es während des Druckes noch möglich gewesen, sind einige Veränderungen noch gehörigen Ortes eingeschaltet worden, andere aber haben, weil der Druck bereits zu weit vorgerückt war, in einen Nachtrag aufgenommen werden müssen, welcher auf das Namensverzeichniß verweist.

Diesem neuen Verzeichnisse sind nun auch nach ihrem gegenwärtigen Bestande die Geschlechter der Landsassen und Heimathlosen einverleibt, welche infolge des Bundesgesetzes vom 3. December 1850 und des vom bernischen Großen Rathe erlassenen Gesetzes vom 8. Juni 1859 der Bürgerschaft der Stadt Bern zugetheilt worden, aber noch nicht des vollen Bürgerrechtes genöthig sind.

Zweck und Anordnung des Buches sind im Ganzen gleich geblieben. Obschon meistens aus amtlichen Quellen geschöpft, die dem Verfasser mit verdankenswerther Bereitwilligkeit zugänglich gemacht worden sind, soll es dennoch keinerlei amtlichen Charakter haben, sondern will nur als eine Privatunternehmung angesehen sein, zunächst zum Gebrauche des dabei interessirten Publikums, dann aber auch als ein dienliches Hilfsmittel für die Behörden und Beamten der Bürgerschaft und deren Gesellschaften. In der innern Einrichtung des Buches ist nichts geändert worden, da in dieser Beziehung keinerlei Wünsche allgemein sich laut gemacht haben. Ueber die Weise der Be-

nung und zum Verständnisse der mancherlei Abkürzungen gibt die nachstehende Anleitung die nöthige Auskunft.

Auch für diese vierte Ausgabe ist die möglichste Genauigkeit und Vollständigkeit angestrebt worden. Eine von der Verlags-handlung vor dem Beginne des Druckes erlassene öffentliche Einladung zur Eingabe von Berichtigungen der in den frühern gedruckten Verzeichnissen vorkommenden Irrthümer, hat zwar einige verdankenswerthe Einsendungen zur Folge gehabt, die sofort benutzt worden sind; aber es fehlt viel daran, daß alle frühern Fehler berichtigt und alle Lücken ergänzt worden wären. Letzteres kann nur geschehen unter Mithülfe derjenigen Bürger, denen daran gelegen ist, daß die ihre Familien betreffenden Angaben fehlerlos seien. So wird denn auch bei diesem neuen Verzeichnisse in Bezug auf Genauigkeit und Vollständigkeit noch mancherlei zu wünschen übrig bleiben. — Es kann nicht mehr gegeben werden, als man erhalten hat; wo die amtlichen Quellen nicht ausreichen, kann auch dieses Verzeichniß die Lücken und Unvollständigkeiten nicht ausfüllen; wo jene irren, kann dieses nicht das Rechte angeben. Ferner beruhen ihrer Natur nach mehrere Arten von Angaben nur auf mündlichen Mittheilungen, und diese sind nicht immer zuverlässig. Endlich mag die Entfernung des Verfassers vom Druckorte auch Ursache sein, daß ihm hie und da eine eingetretene Veränderung entgangen ist. Und überhaupt

wird wohl Niemand, der einen Begriff von der Mühseligkeit und Schwierigkeit der vorliegenden Arbeit hat, sich darüber verwundern, wenn auch ihrem Verfasser bisweilen etwas Menschliches begegnet ist, und Irrthümer und Auslassungen sich auch jetzt noch vorfinden sollten. Berichtigungen zum Behufe einer spätern Ausgabe werden von der Verlags-handlung, an welche man sich in diesem Falle direkt zu wenden hat, stets dankbar angenommen werden.

Die bereits den frühern Ausgaben angehängten statistischen Uebersichten und Vergleichen sind genau revidirt und mit neuen vermehrt worden.

Die Verlags-handlung wird entweder von Zeit zu Zeit Supplemente in der Form des hier angehängten Nachtrages oder in größern Zwischenräumen neue Ausgaben des Burgerverzeichnisses erscheinen lassen, wenn diese neue Ausgabe wie die frühern eine günstige Aufnahme findet.

Bern, im October 1869.

